

Mit Leffy nach Südtirol

von [Hanna](#) | 04. 09. 2024



Südtirol, was soll man sagen?
Es ist einfach nicht zu schlagen!

Im schönen Zell, da ging es los,
der Trupp war 7 Mopeds groß,
die über Alb und Allgäu schossen
und dann das Stiefelbier genossen,
das Barbara uns ausgegeben,

manchmal hat man Glück im Leben ☺.



Pässe gab es herrlich viel
mit Autos, Fahrrad, Wohnmobil,
ob Penser-, Würzjoch, ob Pordoi,
für jeden war etwas dabei.
Ob Niger, Jaufen-, Timmelsjoch,
den Mopeds war kein Pass zu hoch.

Nur einmal mußten sie doch passen
und uns von Gondeln tragen lassen.

Der Lagazuoi rief uns zum Gipfel
weit höher als der Bäume Wipfel.
Zwar lief in der Montur die Brühe,
doch lohnte sich die ganze Mühe,
die Aussicht war spektakulär,

der kleine Mensch beeindruckt sehr!



Und jeden Tag nach jeder Tour
gab es Badefreuden pur,
herrlich in der Sonne liegen
und grenzenloses Poolvergnügen.





Der Stegerhof-Koch gab sich Mühe, rief täglich zum Fünf-Gang-Menue in wunderschönen alten Räumen, gedeckt und dekoriert zum Träumen, wick des Bauches öde Leere in heimeliger Atmosphäre.

Auf der Terrasse hinter`m Haus klang jeder Tag gemütlich aus.



Barbara und Südtirol, wir sagten ungern „lebe wohl“,

Südtirol und Barbara, wir wären gern bald wieder da!

